

Die Vorstände der Salzsudwerke in Aussee.

Von Victor Konscheg.

Das leider nur sehr wenig reichhaltige Archiv des sogenannten Halloberamtes enthält ein Verzeichniss sämtlicher aus Urkunden nachweisbaren Verweser der alten Salzwerke, das wir hiemit mittheilen.

Wolflinus notarius in Aussee, kommt auch als Hofschreiber vor, 1336—1340.

Martin Stolz, eigentlich Stoll, Hofschreiber und Verweser, 1380 bis 1395, 7. Nov.

Nicolaus Pogenwirt, Hofschreiber, 13. März 1441.

Mathias Aigner, Verweser dreier Hallämter zu Aussee, 1448, mit Pogenwirt und Angerer 25. Juli 1452 bis 17. Mai 1454.

Nicolaus Pogenwirt et Linhard Angerer, Verweser des Salzsiedens, 16. Mai 1450.

Linhard Angerer, Hans Pryss und Wolfgang Perler, kaiserliche Verweser, 1455, 13. Nov.

Wolfgang Metschacher und Andre Fuchsberger, Verweser, 1467—1473. (Laut Urkunde des Kaiser Friedrich bei Stiftung des Floriani-Altars und des Kaplans dazu, dto. Erchtag vor Magdalena, 1467. Der sogenannte Floriani-Altar besteht heute noch auf der Epistelseite der Ausseer Pfarrkirche.)

Der edl. Andre Wagen wird nach Wolf Metschacher mit Andre Fuchsberger, Verweser, 1475, 5. März.

Hans Raschberger wird statt Andre Fuchsberger mit Andre Wagen, Verweser, 1482, 10. Mai.

Andre Wagen, dann Hans Rastberger (Raschberger) mit Hans Winter, Verweser, 1490, 29. April.

Sebastian Spangsteiner und Christoph Pfuntan werden mit Hans Winter, Verweser, 1491, 18. April.

Hans Herzheimer von Herzheim wird Verweser mit Andre Wagen, 1494, 31. Mai. (anno domini 1514 am Freitag nach St. Margarethentag von Kaiser Max in seiner Behausung zu Aussee besucht, alwo der Kaiser das „Fruehmal“ eingenommen. — P. Wichner, Geschichte des Benediktiner Stiftes Admont, B. IV., p. 69. Herzheimers (nicht Herzbergs, wie so oft schon fälschlich angegeben) schöner Gruftdeckel mit der ganzen Rittergestalt steht hinter der Ausseer Pfarrkirche.)

Mört Puchenlanter, Verweser des Hallamtes, 1494, 24. Mai.

Jörg Diezerskircher, Verweser des Halloberamtes, 1499, 3. December.

Laut Urkunde am Peter und Paulitag 1511 waren 1508 und gar schon 1499, 3. December Wildbold Storich und Hans Herzheimer beide kaiserl. Verweser des Hallamtes Aussee.

Mittheilungen des Historischen Vereines
für Steiermark Heft 33 (1885)

Ulrich Storch, Verweser, 1517, 24. Juli. 1521, 1522. 1523 laut Decretes 8. Jänner wegen Alter und Leibesschwachheit in Gnaden entlassen.

Christoph Praunfalkh, Verweser, anno 1523 laut Anstellungs-decret dto. 8. Jänner eingetreten als alleiniger Verweser bis 1543.

1521 am 4. Oktober wird Christoph Praunfalkh kaiserl. Diener und Verweser neben Ulrich Storch.

1536 wurde Praunfalkh Ritter. (Heute noch führt jener Theil der Curorts-Umgebung, wo das von Dr. Schreiber erbaute Sanatorium steht, den Namen Praunfalkh.)

Stork (Stark) zum letztenmale genannt 21. November 1522, gestorben 1545, war königl Rath.

Sebastian Dunkel, Verweser und erzherzoglicher Hofkammer-rath, 1545, am 21. December bis 1559.

Hans Adam Praunfalkh, Verweser 1560 am 1. Januar, 1564 durch Kaiser Ferdinand in Gnaden entlassen, war fürstl. Kammerrath und Pfandherr der Herrschaft Pfundsberg.

Adam Wucherer zu Wasserdorf und Grub, Verweser, dann Pfandinhaber des Urbaramtes, Gaigerichts und Schlosses Pfundsberg.

1565 mit Decret Kaiser Maximilians dto. 21. August als Verweser, 1573 als Hofkammerrath ausgetreten.

1562 Thomas Praunfalkh, Verweser.

1565, 21. Nov. Georg Wucherer von Grub, Verweser, 1574 auch als Pfandrichter von Pfundsberg. (Grub, Schloss am Hallstätter See.)

1572 Lorenz Amon, Verweser.

Hans von Hohenwarth zu Messendorf und Dietach, Verweser und erzherzoglicher Rath, dann Pfandinhaber des Urbaramtes, Gaygerichtes und Schlosses Pfundsberg, 1572, 22. Juli bis 1596.

Von Hohenwart existirt eine Medaille mit der Inschrift anno Domini MDLXXI Hans von Hohenwart aetat. XXXVIII.

Bernhard Reischer, Verweser und kaiserl. Rath, 1589 23. Sept. bis 1595. Zu Anfang dieses Jahres Alters- und Krankheitshalber ausgetreten.

Thomas Gewaldshofer, Verweser und erzherzoglicher Rath, dann Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg 1596, kam 1603 nach Gmunden.

Mathias Gartner, Verweser und erzherzoglicher Rath, 1603, 27. October bis 1610, wurde nach der Hand Hofcommissionsrath und 1617 war er Salzamtman zu Gmunden.

Hans Bayrhofer, Ritter von Scharfenstein, Verweser und kaiserl. Rath, auch Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg, 1611 bis 1623, worauf er in der Zeitfolge Salzamtman zu Gmunden geworden ist, gestorben 1625.

Baltasar von Kriechbaum auf Kriech und Hohenberg, dann Schwädorf, Verweser und kaiserl. Rath, auch Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg, 1623—1646, in welchem Jahre er laut Hofkammer-Resolution vom 26. Mai mit einer Abfertigung von 4000 fl. nach 28jähriger Dienstleistung in Gnaden entlassen wurde.

Hans Matz von Spiegelfeld, Verweser und kaiserl. Rath, dann Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg, 1646 laut Decret vom 23. April als Amtmann in Vordernberg zum Verweser in Aussee exsolvirt, starb April oder Mai 1662.

Am Thürsturz zum Stiegenhause im ersten Stockwerke des Kammerhofes ist das Wappen des Herrn Matz angebracht, welches aus einem quadrirten Schilde, rechts oben und links unten im schwarzen Felde einen goldenen bekrönten Panther, und links oben und rechts unten einen aufsteigenden Hirschen in Naturfarbe, besteht, der mit zwei offenen Flügen, einer schwarzgelb, der andere rothweiss und einem wachsenden Panther, der eine Ordensdecoration hält, geziert ist. Umschrift mit den Initialen: H. M. R. K. M. R. V. V. A.

Peter Bonaventura Edler v. Crollolanza, kaiserl. Rath, dann Kammer-, Zahl- und Schatzmeister, Verweser zu Aussee und Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg 1662, starb den 1. September 1683 in Aussee.

Das sogenannte Crollolanza-Haus (ein landtäfliches Gebäude) heute im Besitze des Herrn Gregor Wagendorfer, Handelsmann in Aussee, enthält noch mehrere Portraits dieser Familie.

Elias Ehrenreich Springer von Springersfeld, kaiserl. Rath und Verweser, dann Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg, 1669 bis 1686, starb in Aussee 14. September 1686.

Franz Karl Matz, Reichsritter von Spiegelfeld, steier. Landrath und Verweser, dann Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg, 1698 laut Anstellungsdekret Kaiser Leopolds vom 8. Juli; nach der Amtmann- und Waldmeisterstelle in Vordernberg als Verweser zu Aussee eigentlich eingetreten 1728, 31. Juni. Nach 40jähriger Dienstleistung im 84. Jahre seines Alters die Verweserstelle zu Gunsten seines Veters und Nachfolgers, der ihm bereits 1724 adjungirt wurde, resignirt.

Franz Baltasar Springer von Lerchenreith am Teicht, Hofkammerrath und Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg, dann Verweser zu Aussee 1686—1697, in welchem Jahre oder Anfang 1698 derselbe abgetreten sein muss.

Das sogenannte Teichschlössl im Südwesten von Aussee, gegenwärtig Eigenthum des russischen Hofmalers Emanuel Stöckler.

Franz Xaver Matz, Reichsritter von Spiegelfeld, steier. Landrath und Verweser, dann Pfandinhaber der Herrschaft Pfundsberg, 1728 laut Decret dto. 17. August als ämtlicher Verweser eingetreten, 1750 laut Decret dto. 26. Mai auf Selbstresignation entlassen.

Franz von Gersdorf, Salzamts-Verwalter 1750 ein-, und 1751 als Bergrath und Inspector zu Nagybanya laut Decret vom 20. October desselben Jahres wieder ausgetreten.

Franz Josef Wolf von Rosenfeld, Salzamtsverwalter 1752 laut Hofstelledecret dto. 19. Mai von der Buchhalterstelle zu Gmunden in die Salzamts-Verwaltersstelle allhier eingerückt, und 1764 als Porzellan-Fabriksdirector nach Wien überstellt.

Martin Amand Schlegl, Verweser 1764 mit 1. Mai eingetreten und 1768 den 9. October zu Aussee gestorben.

Christoph Friedrich Freund, k. k. Rath und Verweser, 1768 laut Hofstelledecret dto. 16. December zum Verweser ernannt und 1785 3. November zu Aussee gestorben.

Franz Xaver Freiherr von Schmidling, k. k. Land- und Berg-rath, dann Verweser, 1786 laut Hofkammerdecree dto. 17. Januar als Quiescent zum Verweser ernannt, 1802 laut Decret vom 29. September mit seinem Gehalte in Jubilationsstand versetzt, nach wenigen Jahren darauf in Wien gestorben.

Josef Lenoble Edlersberg, Verweser, dann Salzoberamtmann des steirischen Salzkammergutes, auch k. k. Gubernial- und Bergrath, 1802 von der ersten Oberamtsrathstelle zu Gmunden laut Hofstelle-resolution dto. 29. September als Oberamtsvorsteher allhier eingetreten. Laut Decret der allgemeinen Hofkammer vom 3. November 1816 zum Salzoberamts-Vorsteher in Gmunden ernannt. Ritter des österr. Leopoldordens. Lenoble's Portrait im Salzoberamte noch vorhanden. Freund Erzherzog Johann's (siehe „Aus Erzherzog Johann's Tagebuch“, herausgegeben von Franz Ilwof, Graz 1882, pag. 9, 43, 44.)

Mit der Ernennung Lenoble's erfolgte die Ernennung des bisherigen Salzoberamtsrathes zu Gmunden Maximilian Kneer zum Oberamts-Vorsteher in Aussee und k. k. Gubernialrathe. Gestorben in Activität in Aussee am 28. April 1821.

Laut Hofkammer-Resolution vom 5. Mai 1821 wurden dem Ausseer Oberamtsrathe Josef Dickinger die Geschäfte eines hiesigen Salz-Oberamts-Vorstandes übertragen. Anfangs Feber 1826 zum wirklichen Salinenamts-Verweser in Aussee ernannt, trat in Folge Hofkammer-Resolution vom 9. Mai 1833 in Jubilation.

Für Dickinger wurde gleichzeitig zum Salinenamtsverweser ernannt der Hallstätter Verweser Karl Feueregger. In Folge Allerhöchster Entschliessung vom 6. December 1842 erhielt er den Titel eines k. k. Bergrathes. Laut Hofkammer-Resolution vom 2. Januar 1847 mit Anfang Februar zum Salinenverwalter in Hallein ernannt.

In Folge Resolution vom 2. Januar 1847 der Ischler Salinenverwalter Franz von Schwind, Salinenverwalter in Aussee. Erhält laut Ministerial-Resolution vom 31. October in Folge Allerhöchster

Entschliessung den Bergrathstitel. Laut Ministerial-Rescript vom 30. November 1851 als wirklicher Bergrath und Referent bei der Berg-Salinen- und Forstdirection Salzburg ernannt. Bruder des Malers Moriz von Schwind.

Cornelius Hafner, ehemals Salinenverwalter in Ebensee, prov. Salinenverwalter. Laut Resolution des Ministeriums für Landescultur und Bergwesen vom 9. März 1852 wirklicher Salinenverwalter. Erhält durch Ministerial-Resolution vom 18. Juli 1852, Titel und Rang eines Bergrathes. 12. April 1862, Verleihung des Ritterkreuzes des Franz Josef-Ordens. Finanzministerial-Erlass 30. Juni 1872, Ruhestand.

Vincenz Edler von Posch, Sudhüttenmeister in Ebensee zum Salinenverwalter in Aussee, Ministerial-Erlass vom 25. Juni 1873, Bergrath und Vorstand, seit August 1884 Oberbergrath — heute noch in dieser Eigenschaft thätig.